

1:1000

Herausgeber:

Freie und Hansestadt Hamburg  
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Erstellt am: 09.03.2018

## Arno Schmidt Stiftung

Unter den Eichen 13

29351 Bargfeld

Telefon 05148.92404

info@arno-schmidt-stiftung.de

28.2.2018

### Entwurf für einen Gedenkort für Peter Rühmkorf

an der Ringelnetztreppe in Hamburg

**Projektbeschreibung** An der Ringelnetztreppe unweit »Schröders Park« in Hamburg-Othmarschen soll eine Gedenktafel für den Dichter Peter Rühmkorf aufgestellt werden. Sie enthält ein Gedicht von Peter Rühmkorf, in dem er sich wünscht, daß in »die unterste Stufe« sein Name »eingekerbt« werde. Daher ist geplant, auf die Stirnseite der drittletzten Stufe »Peter Rühmkorf« einzumeißeln; die unterste Stufe liegt dafür zu tief.

Das Gedicht ist auf eine Emailletafel mit den Maßen 50 × 50 cm aufgebracht. Die Tafel ist an einem Pult aus 3 cm dicken unbehandelten Schiffsstahlplatten befestigt, so daß sie gut gesichert ist, aber im Falle von Beschädigungen ausgetauscht werden kann.

Die Verankerung des Pultes in der Erde ist noch nicht skizziert. Die Pultflächen sollen in die Erde tauchen, es sollen also keine Fußstangen oder Ähnliches sichtbar sein.

**Foto des unteren Teils der Treppe** mit Simulation des Pultes und der Inschrift auf der Stirnseite der drittletzten Stufe:



**Tafeltext und Gestaltung (25%):**

---

*Kringel für Ringel*

Wo in diesem fluidalen Berufe  
ohnehin jeder jeden und jede beerbt  
(also alles soweit im Fluß)  
wünsche ich mir für die Tage nach Ladenschluß,  
nein, keinen Ordensstern, keine Ehrenschleppe,  
aber daß ihr vielleicht in die unterste Stufe  
der Ringelnatztreppe  
meinen Namen einkerbt.

---

Peter Rühmkorf 1929–2008

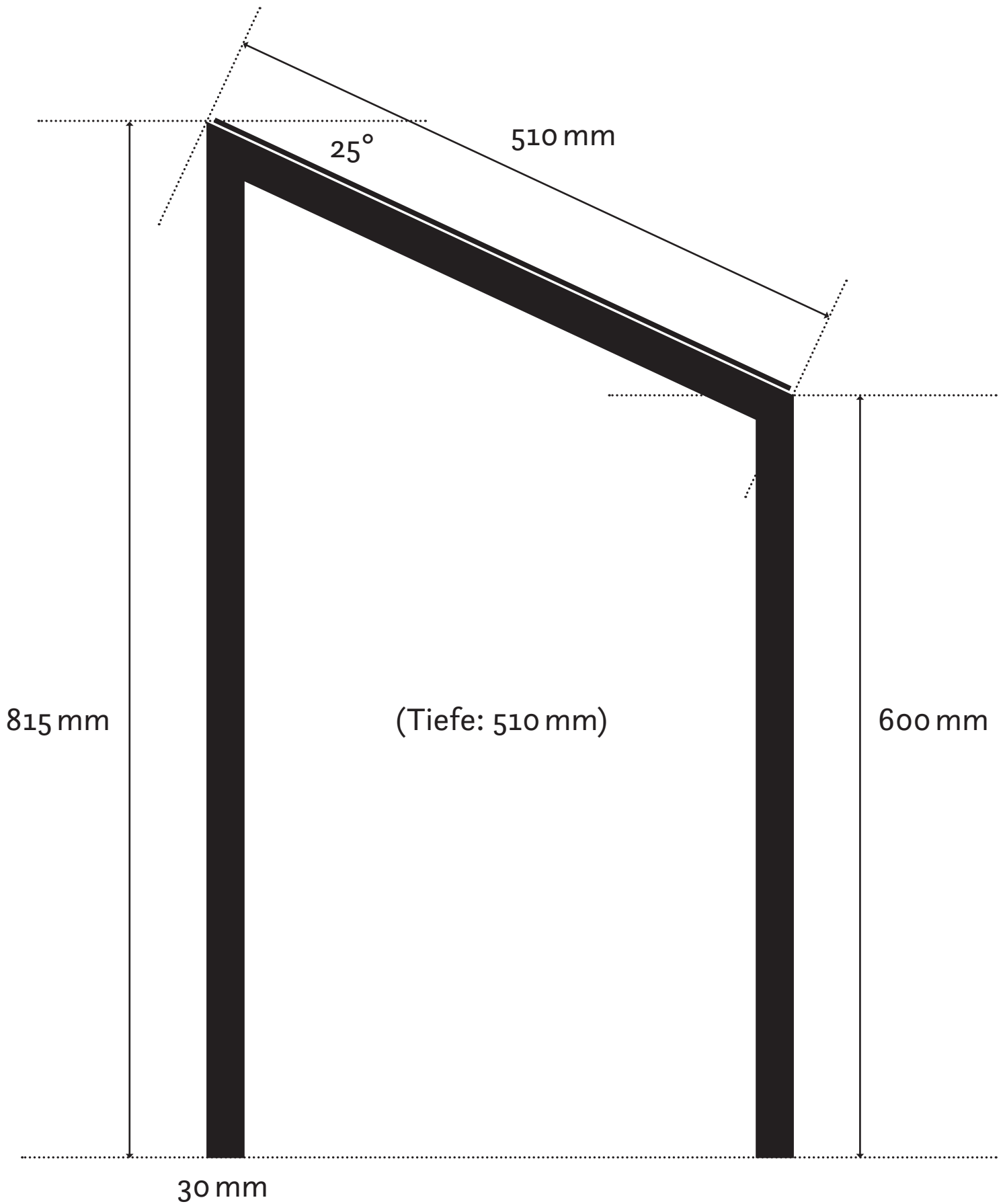
---

**Stufentext und Gestaltung (25%, linke Seite der Stufe):**



Peter Rühmkorf

Planzeichnung des Pultes (25%):



## Drei Ansichten des Pultes:



Drei Fotos einer vergleichbaren Installation (Weilmünster):

